



**Geschäftsführung
Wirtschaftsausschuss**

Herr Müller

Telefon: (0221) 221-23717

Fax: (0221) 221-26686

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 23.12.2009

Niederschrift

über die **1.Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 03.12.2009, 17:00 Uhr bis 17:55 Uhr, Historisches Rathaus, Konrad-Adenauer Saal, Raum-Nr. 1.18

Anwesend waren:

Vorsitzender

Herr Reinhard Houben FDP

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Monika Möller	SPD	in Vertretung für Herrn van Geffen
Herr Malik Karaman	SPD	
Herr Axel Kaske	SPD	
Herr Alfred Schultz	SPD	
Herr Herbert Gey	CDU	
Herr Klaus Koke	CDU	
Frau Dr. Sandra Kossmann	CDU	
Herr Dr. Jürgen Strahl	CDU	
Herr Jörg Frank	GRÜNE	
Frau Kirsten Reinhardt	GRÜNE	
Frau Elisabeth Thelen	GRÜNE	
Herr Rolf Rost	pro Köln	

Mitglieder mit beratender Stimme nach § 58 Absatz 1 Satz 7 bis 12 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen

Herr Jörg Detjen DIE LINKE

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Dr. Witich Roßmann	auf Vorschlag der SPD
Herr Kreishandwerksmeister Nicolai Lucks	auf Vorschlag der CDU
Herr Thomas Tewes	auf Vorschlag der CDU
Herr Rainer Schäfer	auf Vorschlag der Grünen

Herr Dr. Magnus Tessner auf Vorschlag der FDP Fraktion
Herr Hans Wilhelm Turadj Zarinfar auf Vorschlag der Grünen (FDP-Mitglied)
Herr Karl-Heinz Jorris pro Köln
Herr Berndt Petri auf Vorschlag der Linken

Verwaltung

Herr Beigeordneter Prof. Georg Quander
in Vertretung für Herrn Beigeordneten Dr. Norbert Walter-Borjans

Presse

Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Jörg van Geffen SPD

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner mit beratender Stimme

Herr Fabrice Witzke auf Vorschlag der SPD

Herr Hauptgeschäftsführer Dipl.-Vw. Detlev Sachse
auf Vorschlag der CDU

Herr Dieter Schöffmann auf Vorschlag der Grünen

Herr Houben begrüßt die Anwesenden und eröffnet die konstituierende Sitzung. Er begrüßt insbesondere Herrn Beigeordneten Professor Quander, der den Dezernenten für Wirtschaft und Liegenschaften Herrn Dr. Walter-Borjans vertrete.

Herr Houben verpflichtet den sachkundigen Bürger, Herrn Rolf Rost und die sachkundigen Einwohner Herrn Karl-Heinz Jorris, Herrn Nicolai Lucks, Herrn Berndt Petri, Herrn Dr. Witich Roßmann, Herrn Rainer Schäfer, Herrn Dr. Magnus Tessner, Herrn Thomas Tewes und Herrn Turadj Zarinfar.

Er weist darauf hin, dass dem Ausschuss eine aktualisierte Tagesordnung vorliege. Zusätzlich liege der gemeinsame Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Kunstmesse art.fair als TOP 4.1 vor.

Herr Beigeordneter Professor Quander erklärt, dass die Verwaltung die Vorlagen zu TOP 12.1 und TOP 14.1 zurückziehe.

Der Wirtschaftsausschuss ist mit folgender Tagesordnung einverstanden:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

A Tonbandaufzeichnung der Ausschusssitzungen 4899/2009

- 1 Bestellung eines Schriftführers und einer Stellvertreterin für den Wirtschaftsausschuss**
4440/2009

- 2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
 - 2.1 Konjunkturpaket II
Beantwortung einer Anfrage von Herrn Schultz in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 24.08.2009
4674/2009

 - 2.2 Gewerbeflächen in Köln
Anfrage der CDU Fraktion zur Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 24.08.2009
4751/2009

- 3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

- 4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**
 - 4.1 Kunstmesse art.fair
AN/1915/2009

- 5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**
 - 5.1 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest (Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung/Umsetzung der IIRA in die Flächennutzungsplanung)
 - Beschluss über Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung/Stellungnahmen der Bezirksvertretungen Lindenthal und Chorweiler sowie
 - Offenlage zur 4. FNP-Fortschreibung1063/2009

 - 5.2 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59499/03
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Venloer Straße in Köln-Bocklemünd/Mengenich, 1. Änderung
2895/2009

 - 5.3 Bebauung am Breslauer Platz
 - Rahmenplanung-2985/2009

 - 5.4 Bebauung am Breslauer Platz
 - Verzögerung des Projektes durch Umlegung von Leitungstrassen der DB AG4339/2009

- 5.5 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008
- 5.6 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord
3969/2009
- 5.7 Gewerbeflächen in Köln: Nutzungsstruktur, Bedarf und Planung
3344/2009
- 6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**
- 6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln
4715/2009
- 6.2 Der Unternehmens-Service der Kölner Wirtschaftsförderung
4842/2009
- 7 Marktwesen**
- 7.1 Bedarfsfeststellung zur Ausschreibung von Dienstleistungen zum Abschluss eines Vertrages für das Abschleppen, Versetzen und Verwahren von ordnungswidrig abgestellten und sichergestellten Fahrzeugen auf den Kölner Wochenmarktplätzen
4134/2009
- 8 "koeln.de"**
- 8.1 28. Sitzung des "koeln.de-Beirates" am 21. September 2009
4917/2009
- 9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)**
- 10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**
- 11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**
- 11.1 Geplante Investitionen 2009 im Rahmen des ABM-Stadtverschönerungsprogramms
4792/2009
- 11.2 "Win-Win für Köln" 2. Projektliste 2009 sowie Freigabe von investiven Auszahlungsermächtigungen
4713/2009

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

- 12.1 Branchenforum Industrie - Entsendung von Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses
4479/2009
Von der Verwaltung zurückgezogen

13 Mitteilungen

- 13.1 Kreativität und Stadtentwicklung
3543/2009
- 13.2 RheinZeiger - Innovationen und Perspektiven für das rechtsrheinische Köln
4754/2009
- 13.3 Besuch einer indischen Delegation im Rahmen der Anuga 2009
4776/2009
- 13.4 Internationaler IT-Kongress "Tamil Internet Conference 2009" in Köln
4777/2009
- 13.5 Business Facts Cologne
4778/2009
- 13.6 11 Argumente für den Standort Köln
4779/2009
- 13.7 Kölner Wissenschaftsrunde
WiR Wissenschaft im Rathaus - Jahresprogramm 2010
4839/2009
- 13.8 Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft
4681/2009
- 13.9 Gesundheitsregion KölnBonn / HealthRegion CologneBonn e.V.
Publikationen zur MEDICA 2009
4931/2009
- 13.10 Neue Radio- und Fernsehkampagne für die Einkaufs- und Eventstadt Köln
4957/2009
- 13.11 Sachstandsbericht zum Projekt Ökoprofit in Köln
5012/2009

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

- 14.1 Nicht finanzielle Unterstützung von Kölner Unternehmen, die sich für den Standort Köln stark gemacht haben
5855/2009
Von der Verwaltung zurückgezogen
- 14.2 Förderung des Fremdenverkehrs - Benennung des Vereinsvorsitzenden für "Köln plus Partner - Verein für die Köln-Werbung e.V."
4445/2009
- 14.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Neustadt-Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Braunsfeld, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4902/2009

15 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

A Tonbandaufzeichnung der Ausschusssitzungen 4899/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Frank fragt, wie mit den Aufzeichnungen verfahren werde.

Herr Müller (Amt für Wirtschaftsförderung) erläutert, dass die Aufnahmen nach spätestens drei Monaten gelöscht werden.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss ist damit einverstanden, dass seine Sitzungen der Ratsperiode 2009-2014 von der Verwaltung zur Erleichterung der Erstellung der Niederschrift auf Tonband aufgezeichnet werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

1 Bestellung eines Schriftführers und einer Stellvertreterin für den Wirtschaftsausschuss 4440/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Houben stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Für die Sitzungen des Wirtschaftsausschusses in der Wahlperiode 2009 – 2014 werden Herr Michael Müller (Amt für Wirtschaftsförderung) zum Schriftführer und Frau Uta Doberitz (Amt für Wirtschaftsförderung) zur stellvertretenden Schriftführerin bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

2.1 Konjunkturpaket II Beantwortung einer Anfrage von Herrn Schultz in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses am 24.08.2009 4674/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beantwortung vor.

Herr Schultz regt an, dass dem Wirtschaftsausschuss in regelmäßigen Abständen über die Vergabe und den Mittelabfluss für die Maßnahmen des Konjunkturpaketes II berichtet wird.

Herr Beigeordneter Professor Quander stimmt dem zu.

2.2 Gewerbeflächen in Köln
Anfrage der CDU Fraktion zur Sitzung des Wirtschaftsausschusses am
24.08.2009
4751/2009

Die Beantwortung liegt dem Ausschuss als Tischvorlage vor.

Herr Gey plädiert für die Vertagung dieser Vorlage in die nächste Sitzung.

Der Ausschuss ist damit einverstanden.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

Es lagen keine Anfragen im öffentlichen Teil vor.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

4.1 Kunstmesse art.fair
AN/1915/2009

Der gemeinsame Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen liegt als Tischvorlage vor.

Herr Frank begründet die Dringlichkeit damit, dass kurzfristig für den Veranstalter der Messe art.fair Planungssicherheit geschaffen werden müsse, um einen Verbleib der Messe am Standort Köln zu gewährleisten.

Herr Houben lässt über die Dringlichkeit abstimmen:

Der Ausschuss stimmt einer Beschlussfassung über diesen Antrag einstimmig zu.

Herr Frank begründet den Antrag. Um einen neuen Standort für die Messe art.fair zu finden, sei die Moderation durch die Verwaltung erwünscht.

Herr Beigeordneter Professor Quander berichtet, dass der Ausschuss für Kunst und Kultur die Bemühungen zum Erhalt der Messe in Köln in seiner letzten Sitzung einvernehmlich unterstützt habe.

Herr Houben lässt über den Antrag abstimmen:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss stellt fest, dass die Fortführung der privatwirtschaftlich geführten art.fair, Messe für aktuelle Kunst, im Standortinteresse der Kultur- und Medienstadt Köln liegt.

Die Verwaltung wird daher beauftragt, kurzfristig alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die Veranstalter der art.fair darin zu unterstützen, für 2010 eine geeignete, urban gelegene Location im Kölner Stadtgebiet zu finden.

Dabei sind die Interessen der von der Koelnmesse GmbH veranstalteten Kunstmes- sen Art Cologne und Cologne Fine Arts, an deren Erfolg die Stadt Köln ebenfalls ein vitales Interesse hat, angemessen zu berücksichtigen. Die Verwaltung wird daher ge- beten, mit den Veranstaltern der o. a. Kunstmesen kurzfristig Gespräche zu führen, um darauf hinzuwirken, dass sie sich konzeptionell und in Hinsicht auf ihren öffentli- chen Auftritt komplementär aufstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Pla- nungen

5.1 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes Köln NordWest (Ergebnisse der Öffentlichkeitsbeteiligung/Umsetzung der IIRA in die Flächennutzungsplanung)
- Beschluss über Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteili- gung/Stellungnahmen der Bezirksvertretungen Lindenthal und Chorwei- ler sowie
- Offenlage zur 4. FNP-Fortschreibung
1063/2009

Die am 24.08.2009 vom Wirtschaftsausschuss zurückgestellte Beschlussvorlage wur- de erneut umgedruckt.

Herr Frank regt an, den Änderungsvorschlägen der Bezirksvertretung Chorweiler zu folgen.

Herr Houben stellt die Vorlage in der von der Bezirksvertretung Chorweiler beschlos- senen Fassung zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme des durch die Vorschläge der Bezirksvertretung Chorweiler geänderten Beschlussvor- schlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan in der Anlage 2 darge- stellten Bereich eine Planänderung gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch (BauGB) mit dem Ziel einzuleiten, die Flächen im Sinne der Stadtentwicklung und der städtebaulichen Zielvorgaben zukunftsorientiert anzupassen und neu zu ordnen;
2. die am 24.06.2008 vom Stadtentwicklungsausschuss beschlossenen Vorgaben der IIRA und die Anregungen aus den Öffentlichkeitsbeteiligungen entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zu den Beschlüssen der Bezirksvertretungen in die Neudarstellung des Flächennutzungsplanes zu übernehmen und

3. die 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit der gemäß § 5 Abs. 5 BauGB (i. V. m. § 2a BauGB) als Anlage beigefügten Begründung mit Umweltbericht offenzulegen.

Folgende Änderungs-Nr. wird aus dem Beschlussvorschlag herausgenommen:

607/1 Ortsumgehung Esch

Folgende Zusatzbeschlüsse zu den Änderungs-Nr. wurden von der BV 6 (Chorweiler) gefasst:

601 Die Stadtbahntrasse bis Langel soll beibehalten werden

601a, 601b Der gesamte Stadtteil Merkenich soll in den Wohnungsgesamtplan aufgenommen werden

601/6 Eine Jugendeinrichtung in Merkenich ist notwendig

606 Eine Jugendeinrichtung Pesch ist notwendig

Die Änderungs-Nr. 611/3 – Verlängerung des Blumenbergweges – wurde zunächst aus dem Beschlussvorschlag herausgenommen aber mit dem dritten Zusatzbeschluss doch wie im Vorschlag der Verwaltung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**5.2 Beschluss über die Einleitung betreffend die Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59499/03
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Venloer Straße in Köln-Bocklemünd/Mengenich, 1. Änderung
2895/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Detjen möchte vor dem Hintergrund möglicher Schadensersatzzahlungen wissen, wann der Auftrag an die ARGE erteilt wurde. Zudem stelle sich die Frage, wie die Verwaltung verhindern könne, dass sich ähnliche Fälle wiederholen.

Herr Frank bittet die Verwaltung um zusätzliche Informationen: welche ARGE habe den Zuschlag erhalten und gebe es eine vertragliche Grundlage für die Zahlung eines Schadensersatzes.

Herr Beigeordneter Professor Quander sagt eine Beantwortung im nicht-öffentlichen Teil der nächsten Sitzung zu.

Herr Houben lässt über die Vorlage abstimmen:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59499/03 gemäß § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet zwischen Venloer Straße, Westgrenze des Flurstückes 462, Flur 27, Gemarkung Müngersdorf, südliche Grenze der Dauerkleingartenanlage und

der Autobahn A 1 in Köln-Bocklemünd/Mengenich —Arbeitstitel: Gewerbegebiet Venloer Straße in Köln-Bocklemünd/Mengenich, 1. Änderung— einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**5.3 Bebauung am Breslauer Platz
- Rahmenplanung-
2985/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.4 Bebauung am Breslauer Platz
- Verzögerung des Projektes durch Umlegung von Leitungstrassen der
DB AG -
4339/2009**

Der Ausschuss nimmt die als Sammelumdruck vorliegende Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**5.5 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008**

Die Behandlung dieser Beschlussvorlage wird auf Wunsch der SPD-Fraktion erneut vertagt.

**5.6 Beschluss über die Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens (vorhabenbezogener Bebauungsplan)
Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord
3969/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Gey schlägt vor, der Empfehlung des Stadtentwicklungsausschusses aus seiner Sitzung vom 08.10.2009 zu folgen und auf die geplante Eckbetonung der Gebäude zu verzichten.

Herr Houben stellt die Vorlage mit der Ergänzung zur Abstimmung, dass auf die Eckbetonung verzichtet werden solle:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages unter Berücksichtigung des Zusatzbeschlusses des Stadtentwicklungsausschusses vom 08.10.2009 bezüglich des Verzichtes auf die Eckbetonung des Gebäudes:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt, nach § 12 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB ein Bebauungsplanverfahren (vorhabenbezogener Bebauungsplan) für die Flurstücke 455, 456, 457, 464, 559, 569, 570 und 597 (alle Gemarkung Köln, Flur 28) in Köln-Altstadt/Nord —Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord— einzuleiten mit dem Ziel, insbesondere Art und Maß des Vorhabens festzusetzen;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept (vorhabenbezogener Bebauungsplan) zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 13a Abs. 3 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 1 BauGB nach Modell 2;
3. beschließt, den am 30.06.2009 gefassten Beschluss zur Aufstellung eines Bebauungsplanes nach § 2 Abs. 1 BauGB für das Gebiet zwischen Altenberger Straße, Raiffeiseneck und Breslauer Platz —Arbeitstitel: Altenberger Straße/Breslauer Platz in Köln-Altstadt/Nord— aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.7 Gewerbeflächen in Köln: Nutzungsstruktur, Bedarf und Planung 3344/2009

Auf Wunsch der SPD-Fraktion wird die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes vertagt.

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten

6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln 4715/2009

Der Ausschuss nimmt die als Tischvorlage verteilte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

6.2 Der Unternehmens-Service der Kölner Wirtschaftsförderung 4842/2009

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

7 Marktwesen

7.1 Bedarfsfeststellung zur Ausschreibung von Dienstleistungen zum Abschluss eines Vertrages für das Abschleppen, Versetzen und Verwahren von ordnungswidrig abgestellten und sichergestellten Fahrzeugen auf den Kölner Wochenmarktplätzen 4134/2009

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage zur Dringlichkeitsentscheidung vor.

Herr Houben lässt über die Genehmigung abstimmen:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss erkennt den Bedarf zum Abschluss eines Vertrages für das Abschleppen, Versetzen und Verwahren von ordnungswidrig abgestellten und sichergestellten Fahrzeugen auf den Kölner Wochenmärkten an und beauftragt die Verwaltung, die Maßnahme für ein Jahr (bis Ende 2010) auszuschreiben. Danach soll aus ökonomischen Gründen ein gemeinsamer Rahmenvertrag ausgeschrieben und abgeschlossen werden, der sowohl den Bedürfnissen der Marktverwaltung wie auch den Bedürfnissen des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung gerecht wird.

Er genehmigt die entsprechende Dringlichkeitsentscheidung vom 22.10.2009.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

8 "koeln.de"

**8.1 28. Sitzung des "koeln.de-Beirates" am 21. September 2009
4917/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

Es liegen keine Beschlussvorlagen oder Mitteilungen vor.

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

**11.1 Geplante Investitionen 2009 im Rahmen des ABM-Stadtverschönerungsprogramms
4792/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**11.2 "Win-Win für Köln" 2. Projektliste 2009 sowie Freigabe von investiven
Auszahlungsermächtigungen
4713/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Houben lässt über die Vorlage abstimmen:

Beschluss:

1. Der Wirtschaftsausschuss beschließt, entsprechend des Ratsbeschlusses vom 25.09.2008 zur Durchführung des Projekts „Win-Win für Köln“, für das Jahr 2009 folgende weitere geplante Projekte:
 - Gut Leidenhausen - Sanierung eines Teiles der 1. Etage des ehemaligen Schweinestalls, Köln-Porz/Wahn
 - Erneuerung der Damen – WC-Anlage in Finkens Garten, Köln-RodenkirchenEr empfiehlt dem Finanzausschuss den folgenden Beschlussvorschlag anzunehmen:
2. Der Finanzausschuss beschließt zur Durchführung des Projekts „Win-Win für Köln“ die Freigabe der im Haushaltsplan 2008/2009 im Teilfinanzplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“ in Zeile 8 „Auszahlungen für Baumaßnahmen“ bei Finanzstelle 8040-1501-0-5000 „Stadtverschönerungsprogramm“ veranschlagten investiven Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 310.000 € in 2009.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

**12.1 Branchenforum Industrie - Entsendung von Mitgliedern des Wirtschaftsausschusses
4479/2009**

Die Beschlussvorlage wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

13 Mitteilungen

**13.1 Kreativität und Stadtentwicklung
3543/2009**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung vor. Die Behandlung wurde in der Sitzung am 24.08.2009 vertagt.

Herr Detjen findet den Bericht des Deutschen Städtetages sehr interessant und wünscht von der Verwaltung eine Darstellung der Verdrängungseffekte und eine Einbeziehung der Umlandgemeinden. Zudem solle das Problem prekärer Beschäftigungsverhältnisse im Bereich Kunst und Kultur aufgegriffen werden, um zu klären, ob diese Beschäftigungsverhältnisse dauerhaft sind.

Herr Stüttem (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) verweist auf den Auftrag aus dem Ausschuss für Kunst und Kultur, konkrete Handlungsansätze zu formulieren und die Konsequenzen, die die Verwaltung aus diesem Bericht zieht, darzustellen. Dazu gebe es bereits einen Arbeitskreis der Verwaltung, in dem Kultur, Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung gemeinsam an diesem Thema arbeiten.

Herr Frank begrüßt die Initiative der Verwaltung und verweist auf die Handlungsempfehlungen des Kulturwirtschaftsberichtes.

**13.2 RheinZeiger - Innovationen und Perspektiven für das rechtsrheinische Köln
4754/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die aktuelle Ausgabe des RheinZeigers wurde als Tischvorlage verteilt.

**13.3 Besuch einer indischen Delegation im Rahmen der Anuga 2009
4776/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.4 Internationaler IT-Kongress "Tamil Internet Conference 2009" in Köln
4777/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.5 Business Facts Cologne
4778/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die aktuelle Ausgabe der Business Facts Cologne wurde als Tischvorlage verteilt.

**13.6 11 Argumente für den Standort Köln
4779/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Der Flyer lag in den bislang erschienenen Ausgaben in Deutsch, Türkisch und Englisch als Tischvorlage aus.

**13.7 Kölner Wissenschaftsrunde
WiR Wissenschaft im Rathaus - Jahresprogramm 2010
4839/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Der Flyer zu den Veranstaltungen in 2010 wurde als Tischvorlage verteilt.

**13.8 Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft
4681/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**13.9 Gesundheitsregion KölnBonn / HealthRegion CologneBonn e.V.
Publikationen zur MEDICA 2009
4931/2009**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Die Publikationen wurden als Tischvorlage verteilt.

**13.10 Neue Radio- und Fernsehkampagne für die Einkaufs- und Eventstadt Köln
4957/2009**

Dem Ausschuss liegt die Mitteilung der Verwaltung als Tischvorlage vor.

Herr Schultz fragt nach dem Sachstand zum „Aktionskreis Attraktives Einkaufen in Köln“.

Herr Josipovic (Amt für Wirtschaftsförderung) berichtet, der Arbeitskreis „K100“ sei aus dem „Aktionskreis Attraktives Einkaufen in Köln“ entstanden. Der Aktionskreis habe in 2009 keine Sitzung abgehalten. Es seien jedoch mehrere Arbeitskreise aktiv.

Herr Tessner zeigt sich verwundert darüber, dass die Stadtverwaltung eine solche Kampagne unterstützt, wenn doch gleichzeitig ein vierter verkaufsoffener Sonntag abgelehnt werde.

Herr Houben fragt, wie hoch die Herstellungskosten seien.

Herr Josipovic führt aus, dass von den Gesamtkosten von rund 250.000 EUR etwa 40.000 EUR auf die Produktion der Spots entfallen.

**13.11 Sachstandsbericht zum Projekt Ökoprofit in Köln
5012/2009**

Der Ausschuss nimmt die als Tischvorlage verteilte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

**14.1 Nicht finanzielle Unterstützung von Kölner Unternehmen, die sich für den Standort Köln stark gemacht haben
5855/2009**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

**14.2 Förderung des Fremdenverkehrs - Benennung des Vereinsvorsitzenden für "Köln plus Partner - Verein für die Köln-Werbung e.V."
4445/2009**

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird auf Wunsch der SPD-Fraktion auf die nächste Sitzung vertagt.

14.3 1. Ordnungsbehördliche Rechtsverordnung für 2010 über das Offenhalten von Verkaufsstellen in den Stadtteilen Innenstadt, Deutz, Neustadt-

**Süd, Severinsviertel, Godorf, Rodenkirchen, Braunsfeld, Lindenthal, Marsdorf, Sülz/Klettenberg, Weiden, Ehrenfeld, Neuehrenfeld, Ossendorf, Vogelsang, Longerich, Nippes, Chorweiler, Worringen, Poll, Porz-City, Porz-Eil, Porz-Lind/Wahn/Wahnheide/Urbach, Brück, Kalk, Rath/Heumar, Dellbrück, Höhenhaus, Holweide, Mülheim
4902/2009**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Petri verweist auf das Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Regelung der Sonntagsöffnungen in Berlin und regt an, die juristische Klärung der Auswirkungen auf die Kölner Regelungen vor einer Beschlussfassung abzuwarten.

Herr Dr. Strahl erläutert, dass das Bundesverfassungsgericht lediglich die Öffnung an allen vier Adventssonntagen gerügt habe.

Herr Frank spricht sich für eine sofortige Beschlussfassung aus. Die Vorlage setze die in NRW geltende Rechtslage um.

Herr Houben stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (LÖG NRW) den Erlass der in der Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten für das Jahr 2010.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

15 Mündliche Anfragen

Es wurden keine mündlichen Anfragen im öffentlichen Teil gestellt.

Ende des öffentlichen Teils: 17.47 Uhr

gez. Houben
Ausschussvorsitzender

gez. Müller
Schriftführer